

Zielsetzung

- Attraktivitätssteigerung
- Emissionen reduzieren
- Erreichbarkeiten verbessern
- flexibles Mobilitätsangebot schaffen
- nachhaltiges Mobilitätsangebot schaffen

Zielgruppe

- Bevölkerung ohne PKW
- Bürgerinnen und Bürger
- Touristen

Fahrtzweck

- Arztbesuch
- Einkauf
- Erledigung
- Freizeit
- Geschäfts- und Dienstreise
- Urlaub

Verkehrsmittel

- gewerblicher Pkw

Projektstatus

- dauerhaft umgesetzt

Bundesland

- Niedersachsen

Gemeinde

- Neuharlingersiel

Ort

- Neuharlingersiel

E-Carsharing-Angebot "Küstenstromer"



Quelle: Nordseebad Spiekeroog GmbH

Was ist der „Küstenstromer“?

Der „Küstenstromer“ ist ein auf E-Fahrzeugen basierendes Carsharing-Angebot für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste der autofreien Nordseeinsel Spiekeroog und der Hafengemeinde Neuharlingersiel für Fahrten auf dem Festland. Das Angebot besteht aktuell aus drei E-Fahrzeugen, die am Hafen in Neuharlingersiel vermietet werden.

Zu einem festen Tagesmietpreis inkl. Strom-Karte können die E-Fahrzeuge nach vorheriger Buchung genutzt werden. Das Projekt wurde 2021 / 2022 im Rahmen des Bundesprogrammes Ländliche Entwicklung (BULE) durch die Fördermaßnahme „LandMobil – unterwegs in ländlichen Räumen“ gefördert. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) unterstützt mit dieser Fördermaßnahme die Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen. Seit Januar 2023 wird das Projekt ohne staatliche Förderung von der Nordseebad Spiekeroog GmbH fortgeführt.

Welche Ziele werden mit dem E-Carsharing-Angebot „Küstenstromer“ verfolgt?

Durch die Ressourceneinsparung und die Umweltentlastung leisten Carsharing-Angebote einen wichtigen Beitrag zur Energiewende im Verkehrsbereich. Die ohnehin bereits nachhaltige Ausrichtung der autofreien Insel Spiekeroog wurde durch das Projekt „Küstenstromer“ um eine weitere Komponente ergänzt. Es soll in erster Linie für die Insulanerinnen und Insulaner die Möglichkeit eröffnen, am Festland mobil zu sein – auch ohne eigenes Auto. Ziel der Maßnahme war es ebenfalls, eine flexiblere Anschlussmobilität zu gewährleisten, durch die das bestehende ÖPNV-Angebot ergänzt wird und somit Lücken im Fahrplan geschlossen werden. Auch Urlauberinnen und

Urlauber nutzen das Angebot, beispielsweise für Festlandausflüge.

Wie erfolgte die konkrete Umsetzung?

Aus der Nachhaltigkeitsstrategie Spiekeroog, die in einem Entwicklungsprozess mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Spiekeroog, der Nordseebad Spiekeroog GmbH und mit Bürgerinnen und Bürgern der Insel Spiekeroog erarbeitet wurde, ging hervor, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Arbeitskräfte der Gemeinden Spiekeroog und Neuharlingersiel Bedarf an einem zusätzlichen flexiblen Mobilitätsangebot hatten.

Die Nutzung des Angebots ist einfach ausgestaltet. Nach einer Registrierung im entsprechenden Buchungssystem kann das gewünschte E-Fahrzeug ausgewählt und gebucht werden. Die Reservierungsbestätigung muss dann gemeinsam mit dem Führerschein bei der Abholung vorgezeigt werden.

Das Projektteam „Küstenstromer“ besteht aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Nordseebad Spiekeroog GmbH. Seit 2023 sind die Koordinatorin für Nachhaltigkeit und Umweltschutz sowie die Geschäftsführung für das Projekt „Küstenstromer“ verantwortlich.

Diverse Bereiche des Unternehmens spielen in dem Projekt zusammen, wie

- die Bereichsleitung Tourismus und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marketingabteilung für die Vermarktung,
- die Bereichsleitung Schifffahrt für die Erweiterung der Buchungssoftware,
- die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Fahrkartenausgabe in Neuharlingersiel für die operative Kundenbetreuung und Vermietungsabwicklung und
- die kaufmännische Leitung zur Unterstützung bei Vertragsabschlüssen, Versicherungsschäden etc.
- Die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden Spiekeroog und Neuharlingersiel unterstützen das Projekt auf kommunaler Ebene.

Neben dem E-Auto-Verleih bietet die Nordseebad Spiekeroog GmbH am Fährhaus in Neuharlingersiel auch die Möglichkeit, E-Bikes kostenlos mit Ökostrom aufzuladen. Auch ohne eigenes Ladekabel kann die Station von Einheimischen und Touristen rund um die Uhr genutzt werden. Diese E-Bike Ladestation ergänzt im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative Spiekeroog das E-Carsharing Projekt „Küstenstromer“.

Herausforderungen bei der Umsetzung

Bei der Projektumsetzung gestaltete sich die Standortsuche für die notwendigen Ladepunkte im Überflutungsbereich des Hafens Neuharlingersiel als herausfordernd. Hier konnte mit Hilfe von Höhenprofilen ein geeigneter Standort auf dem Kundenparkplatz gefunden werden.

Die nächste Hürde stellte die Prüfung zur Aufstellung von öffentlichen Ladesäulen dar, um die Ladepunkte der ausleihbaren E-Fahrzeuge tagsüber auch der Öffentlichkeit für private E-Fahrzeuge zugänglich zu machen. Nach langen Abstimmungen mit dem Stromversorger und dem Ladesäulenanbieter ließ sich dieses Vorhaben nicht umsetzen, weil im Hafenbereich keine ausreichende Leistungskapazität vorhanden ist.

Die Corona-Pandemie hat dazu geführt, dass das Projekt mit fünf Monaten Verzug umgesetzt werden konnte und somit statt im Juli/August 2020 erst im Januar 2021 startete.

Verwandte Maßnahmen

Corporate Carsharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/corporate-carsharing>)

E-Roller-Sharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/e-roller-sharing>)

E-Scooter-Sharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/e-scooter-sharing>)

Privates Carsharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/privates-carsharing>)

Stationsbasiertes Carsharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/stationsbasiertes-carsharing>)

Weitere Beispiele aus der Praxis

BARshare – kommunales E-Carsharing-Angebot im Landkreis Barnim
(<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/barshare-kommunales-e-carsharing-angebot-im-landkreis-barnim>)

Linien-E-Carsharing in Borgholzhausen (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/linien-e-carsharing-borgholzhausen>)

Stationsbasiertes Carsharing: Bürgerschaftlich organisiertes Carsharing-Angebot in kleineren Kommunen im Landkreis Ebersberg (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/stationsbasiertes-carsharing-buergerschaftlich-organisiertes-carsharing-angebot>)

Stationsbasiertes E-Carsharing: Modellregion E-WALD
(<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/stationsbasiertes-e-carsharing-modellregion-e-wald>)

Verwandte Instrumente

Elektromobilitätsgesetz (EmoG) (<https://www.mobilikon.de/instrument/elektromobilitaetsgesetz-emog>)

Kommunales Elektromobilitätskonzept (<https://www.mobilikon.de/instrument/kommunales-elektromobilitaetskonzept>)

StandortTOOL zur Ladeinfrastruktur (<https://www.mobilikon.de/instrument/standorttool-zur-ladeinfrastruktur>)

Verwandte Hilfen zur Umsetzung

Erreichbarkeitsanalyse (<https://www.mobilikon.de/umsetzungshilfe/erreichbarkeitsanalyse>)

Interkommunale Zusammenarbeit (<https://www.mobilikon.de/umsetzungshilfe/interkommunale-zusammenarbeit>)

Machbarkeitsanalyse (<https://www.mobilikon.de/umsetzungshilfe/machbarkeitsanalyse>)

Publikationen zum Thema

Carsharing (<https://www.mobilikon.de/publikationssammlung/carsharing>)

Ein Leitfaden für elektromobiles Carsharing im ländlichen Raum
(<https://www.mobilikon.de/publikationssammlung/ein-leitfaden-fuer-elektromobiles-carsharing-im-laendlichen-raum>)

Technischer Leitfaden Ladeinfrastruktur Elektromobilität
(<https://www.mobilikon.de/publikationssammlung/technischer-leitfaden-ladeinfrastruktur-elektromobilitaet>)

Quellen

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, 14.02.2022: BMEL fördert Modellprojekte zur Mobilität in ländlichen Regionen. Zugriff: <https://www.bmel.de/>, Themen, Ländliche Regionen, Mobilität [abgerufen am 12.05.2023].

Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft, 07.12.2021: Engagiert für mehr Mobilität auf dem Land. Zugriff: https://www.ble.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/211207_LandMobil.html [abgerufen am 12.05.2023].

Gemeinde Spiekeroog, o. J.: Unser Carsharing-Angebot „Küstenstromer“. Zugriff:
<https://www.spiekeroog.de>, Carsharing [abgerufen am 12.05.2023].

Global Communication Experts GmbH, 22.01.2021: Startschuss für neues Carsharing-Angebot:
Spiekeroog geht einen weiteren Schritt in Sachen Nachhaltigkeit. Zugriff:
https://www.spiekeroog.de/fileadmin/user_upload/20210122_Start_Spiekeroog_Carsharing.pdf
[abgerufen am 12.05.2023].